

ANAMNESE ANHAND DER LAUFBAHNRESSOURCEN

Theoretischer Hintergrund

Das erste Beratungsmodul des GUIDE-Modells (GAP) sieht die Erfassung der Divergenz zwischen dem gegenwärtigen Zustand und einem erwünschten Zustand in der Zukunft vor. Dabei wird auch die aktuelle Situation des Kunden erhoben. Es ist eine Art Standortbestimmung in der die bisherigen Erfahrungen eruiert, der Umgang mit schwierigen Situationen reflektiert und Einstellungen zur eigenen Laufbahn thematisiert werden. Dies beinhaltet unter anderem das Erfassen der vier Laufbahnressourcen und wichtiger Aktivitäten zur erfolgreichen Laufbahngestaltung. Es kommt immer wieder vor, dass eine Person die Berufs- und Laufbahnberatung vorwiegend aufsucht, weil jemand anders oder eine Institution es will. Die Person selbst verfügt über (noch) nicht genügend Beweggründe, um sich auf den Berufswahl- oder Laufbahnwahlprozess einzulassen. Ist bereits Problembewusstsein beim Kunden oder der Kundin vorhanden, kann jedoch Ambivalenz bestehen, ein Hin- und her gerissen sein, welches einer Veränderung im Wege steht. Solche Ausgangslagen sollten sich in den erhobenen Laufbahnressourcen (Motivation) und allenfalls Aktivitäten des Kunden oder der Kundin widerspiegeln. In solchen Fällen kann es in der Beratung vorerst darum gehen, dass der Kunde oder die Kundin für sich persönlich eine Divergenz erkennt und somit eigene Wertvorstellungen wahrnimmt, die mit der Veränderung in Zusammenhang stehen (s. Arbeitsblatt Veränderungsmotivation).

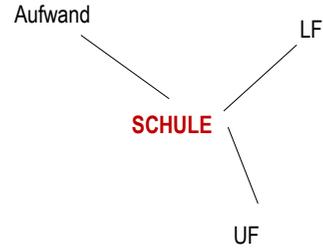
Einsatz des Arbeitsblattes

Das Arbeitsblatt «Anamnese anhand der Laufbahnressourcen» dient der Beratungsperson als Übersichtsblatt und erfasst die aktuelle Situation des Jugendlichen: im Gespräch eruierte Laufbahnressourcen, wichtige Aktivitäten zur erfolgreichen Laufbahngestaltung sowie aktueller Stand im Berufswahlprozess. Die Beratungsperson hält auf dem Arbeitsblatt auch Beobachtungen und Hypothesen fest. Unter «nächste Schritte» soll u.a. erwähnt werden, an welchen Themen (Laufbahnressourcen und Aktivitäten) vorrangig zu arbeiten sind. In einem weiteren Schritt werden gemeinsame Beratungsziele und -inhalte vereinbart (s. Pinnwand Beratungsziel und Aufgaben). Die Beratungseffekte werden auf der Rückseite erhoben. Die Richtlinien zur Erhebung und Auswertung dazu sind im Dokument [Richtlinien Beratungseffekte](#) vorzufinden.



Wissen und Kompetenzen

D
F
M
NT
E
GG
Ø



Aktuelle Berufsideen (Berufsfelder)



Identität

Beurteilung: Berufe, SL, IP, Tätigkeiten etc.

IP



SL



Gesundheit

Besonderes (Schule im Ausland, Unterbrüche Absenzen, Lern-/Leistungsschwächen, repetierte Schuljahre)

Stärken

Schwächen

Name, Personalien

10OS 11OS

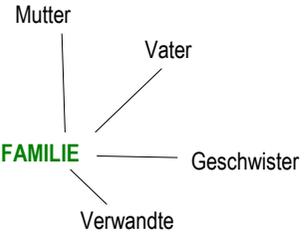
Datum

Fragestellungen, Erwartungen



Hobbies

© BSL Oberwallis 2020; angelehnt an Karriere-Ressourcen Modell (A. Hirsch)



Vorgeschlagene Berufe

Besonderes (Eltern getrennt, wer lebt wo mit wem? Kontakte etc.)

Wer unterstützt mich, wie bei der BW?

Motivation für BW (schnuppern, Recherche etc.)



Motivation für Schule



Umfeld



Notizen, Beobachtungen, Hypothesen

Nächste Schritte

Psychologische Komponenten

